

Georg Kreis

Kleine Neutralitätsgeschichte der Gegenwart

**Ein Inventar zum neutralitätspolitischen Diskurs
in der Schweiz seit 1943**

**Haupt Verlag
Bern • Stuttgart • Wien**

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis. 7

Die Parteiabkürzungen werden nach den heutigen und nicht nach den historischen Bezeichnungen wiedergegeben.

Einleitung Ein politisches Problem analytisch angehen. 9

Teil 1 Die Neutralitätsdebatten seit 1943 - Anlässe und Diskursfelder _____ 25

1.1 Das Verhältnis zur Vergangenheit I (1943-1962). 29
1.2 Das Verhältnis zu den Vereinten Nationen I (1944-1947). 39
1.3 Das Verhältnis zur Europäischen Gemeinschaft I (1947-1954). 47
1.4 Das Verhältnis zu den Vereinten Nationen II (1951-1965). 64
1.5 Das Verhältnis zur Europäischen Gemeinschaft II (1955-1960) _____ 75
1.6 Das Verhältnis zur Europäischen Gemeinschaft III (1961-1975) ... 95
1.7 Das Verhältnis zur Vergangenheit II (1960-1989). 127
1.8 Das Verhältnis zu den Vereinten Nationen III (1965-1986). 131
1.9 Das Verhältnis zu den Vereinten Nationen IV (1986-2002). 159
1.10 Das Verhältnis zur Europäischen Gemeinschaft IV (1989-2002) ... 190
1.11 Das Verhältnis zur Vergangenheit III (1989-2002). 231
1.12 Die Umfragen zur Neutralität (zum Verhältnis zu UNO und EU) .. 242

Teil 2 Die verschiedenen Diskurse zum Neutralitätsverständnis. 253

2.1 Politisch-staatsbürgerlicher Diskurs zum Neutralitätsverständnis .. 256
Willy Bretscher (256), Walther Hofer (258), Max Petitpierre (262),
Olivier Reverdin (269)
2.2 Rechtswissenschaftlicher Diskurs zum Neutralitätsverständnis 271
Rudolf L. Bindschedler (271), Paul Guggenheim (277), Max Huber
(281), Dietrich Schindler jun. (284), Daniel Thürer (291)
2.3 Geisteswissenschaftlicher Diskurs zum Neutralitätsverständnis 297
Edgar Bonjour (297), Daniel Frei (307), Jacques Freymond (314),
Jürg M(artin) Gabriel (316), William Emmanuel Rappard (321),
Alois Riklin (325), Jean Rudolphe von Salis (329)

Teil 3 Kritische Bewertung des Neutralitätsdiskurses. 333

3.1 Infragestellungen der Neutralität 335
3.2 Botschaften an das Ausland. 337
3.3 Abwehr der eigenen Irritation. 339
3.4 Botschaften an die nächste Generation 339

3.5	Spuren einer kleinen Jugendbewegung	341
3.6	Diskurse der Alten	344
3.7	Rezeption der Jungen	344
3.8	«Volk» oder «Regierung»	346
3.9	Kein Abbau überhöhter Neutralitätsvorstellungen	347
3.10	Kaum Neutralitätsprüfungen in konkreten Fällen	347
3.11	Identitätspflege oder Ausblendung von Verstrickungen	349
3.12	Zivilreligiöses Credo	350
3.13	Die Infragestellung als rhetorische Floskel	351
3.14	Verunklarendes Reden	353
3.15	Geschichtslastiges Verständnis	355
3.16	Mangelnder Überblick über das Vorfeld der Gegenwart	356
3.17	Ungedeckter Scheck auf die Zukunft	357
3.18	Verschiedene Entwicklungsvorstellungen	358
3.19	Entscheidender Doktrinwechsel im militärischen Bereich	360
3.20	Kontinuität gut - Wandel schlecht	362
	Schluss Mögliche Haltungen in den künftigen Neutralitätsdebatten	365
	Neutralität in Bildern	369
	Anhang	385
	Diese ewige Neutralität	387
	Anmerkungen Einleitung	390
	Anmerkungen Teil 1	392
	Anmerkungen Teil 2	429
	Anmerkungen Teil 3	440
	Bibliografie	444
	Primärliteratur	444
	Sekundärliteratur	445
	Namensregister	451